



## PRESSEINFORMATION

Wirtschaftsmedien, OÖ Medien | 17. Mai 2023

### **Green Banking Pionier Raiffeisen Gunkirchen mit Erfolgsbilanz 2022 und neuem Vorstandsteam feiert 125-jähriges Jubiläum**

Die eigenständige Genossenschaftsbank, die mit dem Umweltcenter der Raiffeisenbank Gunkirchen Vorreiter für nachhaltige Geldanlagen und Green Banking in Österreich ist, kann erneut auf ein sehr erfolgreiches Jahr 2022 zurückblicken: Das Geschäftsvolumen konnte mit einem Plus von fünf Prozent oder 53 Mio. Euro auf nunmehr 1,167 Mrd. Euro gesteigert werden. Vor allem das Umweltcenter als „Bank in der Bank“ konnte mit ökologischen Finanzierungen und grünen Spar- und Giroprodukten ein Plus von 16 Prozent erzielen. 2023 wird mit dem 125-jährigen Jubiläum von Raiffeisen Gunkirchen, dem zehnten Geburtstag des Umweltcenters ein Jahr des Feierns, aber auch der Veränderungen. Dr. Hubert Pupeter übergibt die Führungsagenden mit 1. Juli an ein neues Vorstandsteam mit Mag. Michael Kammerer, Mag. Kristina Haselgrübler und Mag. Andreas Hohensasser.

*„2022 war erneut ein Erfolgjahr für Raiffeisen Gunkirchen und zeigt einmal mehr, dass unser, mit der Gründung des Umweltcenters vor zehn Jahren eingeschlagene, nachhaltige Weg der richtige für uns ist! Seit den 2000er Jahren hat sich die 1898 als Vorschusskassenverein gegründete Regionalbank zur überregional erfolgreich agierenden Genossenschaftsbank mit Umweltschwerpunkt entwickelt und das freut mich in meinem letzten Jahr als Vorstandsvorsitzender von Raiffeisen Gunkirchen besonders“,* erklärt Dr. Hubert Pupeter.

Das vergangene Jahr war für Raiffeisen Gunkirchen trotz des Erfolgs ein Konsolidierungsjahr, das ganz im Zeichen der Steigerung der Eigenmittel stand. *„Wir haben 2022 bewusst unser Wachstum gedrosselt, damit wir für die zukünftigen regulatorischen Auflagen gerüstet sind und unseren Wachstumskurs vor allem bei den Öko-Finanzierungen vorantreiben können“,* erläutert Pupeter. Konkret wuchsen die Einlagen 2022 um 1,6 Prozent auf 629 Mio. Euro, die Ausleihungen konnten um sieben Prozent auf 529 Mio. Euro gesteigert werden.

Die Bilanzsumme der Raiffeisenbank Gunkirchen beträgt 2022 579 Mio. Euro, das ist im Vergleich zum Vorjahr eine Steigerung von 21 Mio. Euro oder vier Prozent. Das Betriebsergebnis konnte aufgrund einer guten Ertragslage von 5,1 auf 6,7 Mio. Euro erhöht werden und entspricht damit 1,2 Prozent der Bilanzsumme.



Für das laufende Geschäftsjahr erwartet die Raiffeisenbank Günskirchen ein weiteres Konsolidierungsjahr, das von der unsicheren Marktlage aufgrund der steigenden Zinsen und der hohen Inflation geprägt sein wird: *„Wir peilen daher beim Geschäftsvolumen eine moderate Steigerung um fünf Prozent an“*, so Pupeter zur geschäftlichen Entwicklung.

### **Nachhaltigkeit als zentrale Säule**

Das eigenständig agierende Umweltcenter verzeichnete einen Anstieg des Geschäftsvolumens um 26. Mio. Euro auf nunmehr 168 Mio. Euro. Das entspricht einer Steigerung um 16 Prozent. Rund 50 Prozent des Gesamtwachstums von Raiffeisen Günskirchen kamen im Jahr 2022 vom Umweltcenter. *„Das Umweltcenter mit seinem starken Wachstum wird damit immer mehr zur zentralen Säule von Raiffeisen Günskirchen“*, hebt Mag. Kristina Haselgrübler, Leiterin des Umweltcenters und seit 1. April neu im Vorstandsteam von Raiffeisen Günskirchen, hervor.

Mit Stand 31. Dezember 2022 hat das Umweltcenter ein Kreditvolumen von 69,81 Mio. € in 178 verschiedenen Projekten aus den Bereichen Photovoltaik, ökologisches Bauen, Biomasse, Recycling, Windkraft, innovative Ideen, biologische Landwirtschaft, E-Mobilität und Soziales investiert. *„Die finanzierten Projekte ersparen der Umwelt 21.307 Tonnen CO<sub>2</sub> pro Jahr. Dies entspricht dem Jahresverbrauch an CO<sub>2</sub> von 2.573 Österreicher:innen“*, erläutert Haselgrübler. *„Vor allem im Hinblick auf die Mitgliedschaft in der Green Finance Alliance treiben wir aus dem Umweltcenter stark unsere Transformation als Gesamtbank voran und arbeiten auf das Ziel hin, unser komplettes Kreditportfolio am 1,5 Grad-Klimaziel auszurichten. Bis spätestens 2040 ist damit die gesamte Raiffeisenbank Günskirchen eine grüne Bank“*, betont Haselgrübler.

### **125 Jahre Raiffeisen Günskirchen, zehn Jahre Umweltcenter – eine nachhaltige Erfolgsgeschichte**

Was 1898 als Vorschusskassenverein und Hilfe zur Selbsthilfe in Günskirchen begann, ist heute, 125 Jahre später eine nachhaltige Erfolgsgeschichte. *„Seit 1898 gehen wir von Raiffeisen Günskirchen unseren eigenen Weg und haben uns vom regionalen Finanzpartner zur überregional agierenden Genossenschaftsbank mit Fokus auf Nachhaltigkeit und einem starken Firmenkundengeschäft entwickelt. Als Vorreiter im Bereich Green Banking leben wir seit 2012 mit dem Umweltcenter der Raiffeisenbank Günskirchen unsere Vision einer grünen Bank. Wir haben das traditionelle Bankgeschäft nach den Ideen von Friedrich Wilhelm Raiffeisen mit einem Umweltauftrag verbunden und damit ein eigenes, ökologisches Geschäftsmodell etabliert“*, erläutert Pupeter.

Die nachhaltige Erfolgsgeschichte lässt sich auch in Zahlen belegen: Seit 2008 hat sich die Bilanzsumme von Raiffeisen Günskirchen fast vervierfacht. *„Lag sie 2008 noch bei 147 Mio. Euro, waren es 2012 bereits 192 Mio. Euro und nun, zehn Jahre später, beläuft sich die Bilanzsumme auf beachtliche 579 Mio. Euro“*, verdeutlicht Pupeter die Entwicklung von



Raiffeisen Günskirchen, die 2022 mit dem nachhaltigen Private Banking um einen neuen Geschäftsbereich ergänzt wurde. Eine Entwicklung, die durch die starken Unternehmen in Günskirchen und dem Einzugsgebiet der Bank getrieben wurde. Zählt die Region rund um Wels, geprägt durch landwirtschaftliche Strukturen einerseits und der höchsten Unternehmersdichte Österreichs andererseits, doch zu den aufstrebendsten Regionen des Landes.

*„Nach 125 Jahren, von denen ich 40 Jahre in der Geschäftsleitung tätig sein durfte, ist es nun an der Zeit, dass Raiffeisen Günskirchen mit einem neuen, jungen Vorstandsteam in die Zukunft startet. Eine lebenswerte Zukunft, die wir mit unserer nachhaltigen Banktätigkeit jeden Tag mitgestalten“, ist Pupeter überzeugt. Mit Mag. Michael Kammerer als neuem Vorstandsvorsitzenden, Mag. Andreas Hohensasser und Mag. Kristina Haselgrübler übernehmen mit 1. Juli 2023 drei versierte Banker mit Nachhaltigkeitsschwerpunkt das Ruder von Raiffeisen Günskirchen und dem Umweltcenter. „2023 steht also nicht nur im Zeichen unseres Jubiläums, sondern wird auch ein Jahr der Veränderungen für mich, mit meiner Pensionierung und für die Bank, mit einem neuen Vorstand. Jedoch nicht für unsere Kund:innen, denn wir sind auch in Zukunft vor Ort für sie da und tragen mit unserer Banktätigkeit unseren Teil zum Erhalt einer lebenswerten Zukunft bei“, betont Pupeter.*

### **Neues Vorstandsteam stellt Weichen für die Zukunft**

Mit dem neuen Dreier-Vorstand geht Raiffeisen Günskirchen den erfolgreichen, nachhaltigen Weg weiter Richtung Zukunft. Der studierte Wirtschaftswissenschaftler Kammerer wird als bisheriger zweiter Geschäftsleiter nun neuer Vorstandsvorsitzender und verantwortet die Bereiche Gesamtbanksteuerung, Risikomanagement und Personal. Der 36-Jährige ist seit 2012 in der Raiffeisenbank Günskirchen tätig und seit zweieinhalb Jahren bereits Geschäftsleiter. Neu in der Geschäftsleitung ist nun Umweltcenterleiterin Kristina Haselgrübler. Die 33-jährige studierte Wirtschaftswissenschaftlerin ist neben dem Umweltcenter auch für das gesamte Privatkundengeschäft und den Bereich Facility Management zuständig. Mit Andreas Hohensasser ist der neue Dreier-Vorstand komplett. Der 46-jährige studierte Jurist ist für das Firmenkundengeschäft, das Private Banking, die IT und gemeinsam mit Haselgrübler auch für den kompletten Vertrieb von Raiffeisen Günskirchen verantwortlich. Schwerpunkte des neuen Vorstandes sind die verstärkte Spezialisierung als Beraterbank sowie die Weiterentwicklung von Raiffeisen Günskirchen und dem Umweltcenter als grüne Bank in Österreich. *„Raiffeisen steht als Genossenschaft seit jeher für das Miteinander, für eine starke Gemeinschaft. Das leben auch wir im neuen Vorstandsteam, denn gemeinsam können wir als Kollegen, als Menschen und in der Bank einfach mehr erreichen. Für unser Kund:innen, für unsere Genossenschaft, für unsere Region und für unsere Umwelt. Ganz im Sinne von Raiffeisen heißt es nun: Wir. Für unsere Zukunft“,* hebt der neue Vorstand abschließend hervor.

## Über Raiffeisen Günskirchen

Seit 125 Jahren ist die eigenständige Raiffeisenbank Günskirchen als Genossenschaftsbank bewährter Ansprechpartner in und außerhalb der Region. Mit der Gründung des Umweltcenters Ende des Jahres 2012 legte die Bank den Fokus auf nachhaltige, ökologische, soziale und gemeinwohlorientierte Finanzierungen und Veranlagungen. Die Raiffeisenbank Günskirchen ist Gründungsmitglied der Green Finance Alliance und beschäftigt aktuell rund 60 Mitarbeiter in fünf Bankstellen, wovon neun Mitarbeiter im Umweltcenter tätig sind.

Weitere Informationen unter [www.umweltcenter.at](http://www.umweltcenter.at) und [www.raiffeisen-ooe.at/gunkskirchen](http://www.raiffeisen-ooe.at/gunkskirchen) sowie auf [www.nachhaltigewerte.at](http://www.nachhaltigewerte.at)

**Bild 1**



**Bild 2**



**Bild 3**



**Bild 4**



**Bild 1:**

Das Umweltcenter lebt Nachhaltigkeit und Umweltbewusstsein mittels E-Mobilität mit E-Bike oder Elektroauto. Alle Dienstfahrten müssen mit dem E-Carsharing der Gemeinde Günskirchen, den eigenen Umweltcenter-E-Autos oder öffentlichen Verkehrsmitteln gemacht werden. Hier Dr. Pupeter vor seinem E-Auto.

**Bild 2:**

Gemeinsam mit Umweltcenterleiterin Mag. Kristina Haselgrübler, und dem Team des Umweltcenters der Raiffeisenbank Günskirchen, arbeitete Dr. Hubert Pupeter zehn Jahre daran grünes Geld in nachhaltige Finanzierungen zu investieren, und



**Umweltcenter**  
Raiffeisenbank Günskirchen

125  
Jahre **Raiffeisen**  
**Günskirchen** 

damit die Umwelt zu schützen. Das Umweltcenter sensibilisiert mit Aktionstagen, Veranstaltungen und Foren die Bevölkerung für nachhaltige Geldanlagen.

**Bild 3:** Nachhaltigkeit wird auch im eigenen Haus gelebt: Der nachhaltige Anbau am Hauptsitz in Günskirchen mit Photovoltaikfassade ist in Holzriegelbauweise errichtet.

**Bild 4:** Das neue Vorstandsteam von Raiffeisen Günskirchen mit v.r. Vorstandsvorsitzenden Mag. Michael Kammerer, Mag. Kristina Haselgrübler und Mag. Andreas Hohensasser.

**Bildhinweis:** Umweltcenter der Raiffeisenbank Günskirchen (Abdruck bei Nennung honorarfrei)

**Rückfragehinweis:**

Raiffeisenbank Günskirchen eGen | Bettina Jaksch-Fasthuber, MSc

A-4623 Günskirchen | Raiffeisen-Platz 1

Bettina.jaksch-fasthuber@umweltcenter.at

Tel. +43 (0)7246 7411 33155 | Mobil: +43 (0) 676 / 814233155